

Liebe Freiberufliche

Weil die Fälle von COVID-19 täglich zunehmen, muss das begrenzte Material fokussiert angewendet werden. Freiberufliche Pflegefachpersonen sind oft bei älteren und vulnerablen Patienten tätig. Diese gilt es – neben den Freiberuflichen selbst - gut zu schützen, unter anderem dadurch, dass die Pflegefachleute da wo sinnvoll, eine Maske tragen. Wir stellen fest, dass einige Freiberufliche keine Masken mehr haben und von Spitälern und Arztpraxen auch keine mehr bekommen. Wir haben das BAG und die GDK darauf aufmerksam gemacht und Abklärungen laufen. In den beiden Kantonen unserer Sektion sieht die Situation wie folgt aus:

Aargau

Vom Sekretariat der Kantonsärztin haben wir die Information erhalten, dass sich der Kanton im Moment um Schutzmasken bemüht und diese ca. in einer Woche (ohne Garantie) zur Verfügung stehen werden. Wo und wie diese angefordert werden können ist noch offen, dies werde aber mit Sicherheit über die Homepage vom Kanton kommuniziert.

Coronavirus – Das Wichtigste im Überblick:

https://www.ag.ch/de/themen_1/coronavirus_2/coronavirus.jsp

Solothurn:

Ich habe ebenfalls mit dem Sekretariat des Kantonsarztes aus dem Kanton Solothurn telefoniert, dort aber leider keine Information betreffend die Schutzmasken erhalten. Man hat mich gebeten die Situation per Mail abzuklären. Ich werde dies umgehend erledigen damit wir möglichst bald wissen, wann und wo wir die nötigen Schutzmasken anfordern können.

Neues Coronavirus: <https://so.ch/verwaltung/departement-des-innern/gesundheitsamt/kantonsaerztlicher-dienst/infektionskrankheiten/neues-coronavirus/>

Sobald wir konkrete Informationen aus den Kantonen erhalten, werde diese umgehend an euch Freiberufliche weitergeleitet. Im Anhang findet ihr eine Liste mit allen Kantonsärzten der Schweiz, falls ihr euch persönlich informieren wollt.